



Neue Hochwasserpegel an den Kelterner Bachläufen installiert

Aktuell werden entlang der Gewässer, verteilt über das gesamte Gemeindegebiet von Keltern sogenannte Hochwasserpegel durch den Bauhof installiert. Insgesamt werden 12 derartige Alarmpegel aufgebaut. Diese sind Bestandteil der Hochwasserkonzeption beziehungsweise ein wesentliches Element hinsichtlich des benötigten Hochwasser Alarm- und Einsatzplanes. Die Alarmpegel befinden sich an neuralgischen Stellen der Gewässer, mit dessen Hilfe dann, bei einem drohenden Hochwasser rasch Rückschlüsse für Gegenmaßnahmen gezogen

und in die Wege geleitet werden können. Zukünftig werden einige dieser Pegel mit einer Fernabfragemöglichkeit ausgestattet, so dass auch an Wochenenden, Feiertagen oder in den späten Nachtstunden die Möglichkeit besteht, die drohende Lage abzufragen. Die Festlegung der Pegelstandorte erfolgte in enger Abstimmung zwischen der Kelterner Feuerwehr und dem Bauamt der Gemeinde.



Hochwasserpegel beim Sportplatz Dietlingen



Messschiene beim Seniorenzentrum, Pforzheimer Straße

Wochenend- und Notdienste

Unfallrettung – Rettungsdienst

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rufnummer (von Mobilgeräten mit Ortsvorwahl !) (07231) 19222

Feuerwehr / Polizei

Feuerwehr	Rufnummer 112
Polizei-Notruf	Rufnummer 110
Polizeiposten Remchingen-Keltern	0 72 32 / 37 25 80
Polizei-Revier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20

Ärztlicher Notdienst

Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten nach Praxis-Schluss:

- **Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg**
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 23.00 Uhr
- **Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim:**
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 24.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 24.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 24.00 Uhr

In Notfällen muss der Rettungsdienst unter 112 verständigt werden.
Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Kinder Notfallpraxis (NOKI)

Kinder Notfallpraxis (NOKI) am HELIOS Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim
Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 20.00 Uhr
(telefonische Terminabsprache empfohlen)

Zahnärztlicher Notdienst

Nur Samstag und Sonntag
Bereich Pforzheim 0621 / 38 000 818
Bereich Neuenbürg 0621 / 38 000 807

Apothekendienst

Freitag, 24. Juli 2020
City-Apotheke im VolksbankHaus, Pforzheim
Westliche Karl-Friedrich-Straße 53 · Tel. 0 72 31 / 31 27 27

Samstag, 25. Juli 2020
Apotheke im Centrum, Birkenfeld
Hauptstraße 54 · Tel. 0 72 31 / 48 07 77
oder

Pfingzgau-Apotheke, Wilferdingen
Hauptstraße 25 · Tel. 0 72 32 / 7 05 88

Sonntag, 26. Juli 2020
Paracelsus-Apotheke, Ellmendingen
Lindenstraße 2 · Tel. 0 72 36 / 83 38

Weitere Apotheken-Notdienste unter www.aponet.de

Frauenhaus

des Diakonischen Werkes Pforzheim-Stadt
Telefon 0 72 31 / 45 76 30

Ambulanter Hospizdienst westl. Enzkreis

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.
Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung:
Telefon 07236 2799897

Adresse der Geschäftsstelle:
75210 Keltern-Ellm., Ettlinger Straße 15, Eingang Römerstraße
E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Sterneninsel

Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis – Der ambulante Kinder und Jugendhospizdienst für Pforzheim & den Enzkreis bietet unentgeltlich Unterstützung wenn ein Kind oder ein Elternteil die Diagnose einer schweren und unheilbaren Erkrankung erfahren hat.
Geschulte Mitarbeiter begleiten auch Kinder und Jugendliche nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen.
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Lindenstraße 93, 75175 Pforzheim,
Tel. 07231 9170-0, Fax 07231 9170-12,
E-Mail: info@dw-pforzheim-land.de
• Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
• Sozialpsychiatrischer Dienst • Kur-Vermittlung
• Vermittlung von Haus- und Familienpflege
• Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Wilferdingen

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Bachstraße 30, 75210 Keltern,
E-Mail: info@sozialstation-keltern.de
Tel.: 0 72 36 / 13 09-0, Fax: 0 72 36 / 13 09-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer
Telefon: 0 72 36 / 13 09-0

Pfarrämter in Keltern

Evang. Pfarramt Dietlingen Tel. 0 72 36 / 98 02 44	Evang. Pfarramt Niebelsbach Tel. 0 70 82 / 88 75
Evang. Pfarramt Ellmendingen / Weiler Tel. 0 72 36 / 86 13	Kath. Pfarramt Tel. 0 72 31 / 44 17 93

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde eine allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis eingerichtet.
Unter der Nummer **0 72 31 / 1 33 29 66** wird der Anrufer zum notdiensthabenden Tierarzt weitergeleitet.

Stadtwerke Pforzheim (SWP) ab 01.01.2016

Störungsnummer (0800) 797 39 38 37

Gemeindebücherei

Bachstraße 1a, Dietlingen, Telefon 07236 / 27 91 206
Öffnungszeiten: Mittwoch + Freitag 15:00 – 18:00 Uhr
Sommerpause vom 12. – 21.08.2020

Postagenturen – Öffnungszeiten

Dietlingen – Getränke Luz
Mo. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr; Di. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Sa. 09.00 – 12.30 Uhr; Montagnachm. geschlossen
Ellmendingen, Durlacher Str. 2
Mo., Mi., Do. 13.00 – 18.00 Uhr; Di., Fr. 09.00 – 14.00 Uhr
Sa. 09.00 – 11.00 Uhr

Abfuhrplan und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Keltern-Ellmendingen, Birkenfeld und Königsbach

31. Kalenderwoche

Tag	Restmüll Bioabfall	Grüne Tonne <input type="checkbox"/> Flach <input checked="" type="checkbox"/> Rund	Recyclinghof Ellmendingen	Recyclinghof Birkenfeld
27 Mo	DT/E	● DH/N		
28 Di		<input type="checkbox"/> W		
29 Mi	DH/N/W	● W	09.00-12.30	14.00-17.30
30 Do		<input type="checkbox"/> DT		
31 Fr		● DT		09.00-12.30
01 Sa			08.30-11.30	13.00-16.00

DT = Dietlingen E = Ellmendingen
W = Weiler N = Niebelsbach
DH = Dietenhausen

Öffnungszeiten Häckselplatz Nöttingen:

Wintermonate (Nov.-Febr.):	Mi	15.00-17.00 Uhr
	Sa	11.00-17.00 Uhr
Sommermonate (März-Okt.):	Mi + Fr	15.00-18.00 Uhr
	Sa	10.00-17.00 Uhr

Altglas-Sammelbehälter: – Zufahrt Speiterling-Schule, Dietl.
– Buswendeschleife Kinzigstr., Ellm.

Tag	Recyclinghof Königsbach
27 Mo	
28 Di	14.00-17.30
29 Mi	14.00-17.30
30 Do	14.00-17.30
31 Fr	14.00-17.30
01 Sa	13.00-16.00

Redaktionsschluss:
dienstags, 10.00 Uhr!
Anzeigenschluss:
dienstags, 12.00 Uhr!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

montags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
montags	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Abweichende Öffnungszeiten Bürgerbüro Dietlingen:

montags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
mittwochs	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Ellmendingen	
montags	0 72 36 / 7 03 26 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Sprechstunden in den übrigen Ortsteilen entfallen aus Sicherheitsgründen bis zu den Sommerferien.

Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Gesprächstermin bei der Assistentin des Bürgermeisters unter Tel. 0 72 36 / 7 03 – 26.

Sprechstunden während der Ferien

In den Rathäusern finden die Sprechstunden während der Ferien nur nach telefonischer Voranmeldung statt. Anmeldungen unter der Telefon-Nummer 0 72 36 / 703-26, Bürgermeister-Sekretariat.

Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch!

Rathaus Ellmendingen Weinbergstraße 9
Telefonzentrale: 0 72 36 7 03-0
Telefax: 0 72 36 7 03-35
E-Mail: gemeinde@keltern.de

Bürgermeister **Steffen Bochinger**
Assistentin Sabine Kumm 703-26
Hauptamt: **Fax 703-35**
Amtsleiter **Steffen Riessinger** 703-27

Stv. Amtsleiterin und Ordnungsamt Claudia Honnen 703-28
Sekretariat/Feuerwehrwesen Mariette Nittel 703-29

Bürgerbüro **Fax 703-71**
– Einwohnerwesen Ilka Schmitz 703-24
– Fundbüro Daniela Lück 703-23
– Ausweise/Reisepässe Sabine Jäck 703-66

Renten und Soziales Bianca Bischoff 703-45
Standesamt Melanie Benz 703-20
Geschäftsstelle Gemeinderat Sonja Zilly 703-44

Baumt: **Fax 703-72**
Amtsleiter **Michael Mühlen** 703-60
Stv. Amtsleiter Peter Dörr 703-61
0151 151 351 00

Liegenschaften, Friedhofsamt Ira Köffel 703-62
Bauverwaltung Sebastian Beinhardt 703-63

Bauhof **Fax 980-732**
Bauhof Leitung **Michael Pudlat** 980-730
0151 151 351 02

Rechnungsamt: **Fax 703-70**
Amtsleiter/Kämmerer **Frank Kern** 703-30

Stv. Kämmerin und Grundstücksverkehr Sabine Bischoff 703-37
Personalamt Susanne Schick 703-36

Koordinierungsstelle für Schul- und Kindergartenangelegenheiten Anke Kranzl 703-31

Steueramt Anne-Sophie Walch 703-32
Gemeindekasse Vanessa Brecht 703-33

Buchhaltung Karin Rihm 703-34
EDV, Datenschutzbeauftragter Jens Karcher 703-39

Rathaus Dietlingen **Östliche Friedrichstraße 2**
Fax 9383-59

Grundbucheinsichtsstelle/
Gewerbeamte, Umweltbeauftragter **Emil Ihli** 9383-51/52

Örtliche Verwaltungsstelle Andrea Bergmeyer 9383-50
Integrationsbeauftragter Stefan Schröck 0151 151 351 09

(Sprechz.: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr, Zi. 5)
Gemeindevollzugsbediensteter n.n.

Wasserversorgung **Benjamin Dörr**
Notdienst: 0151 151 351 01

Förster **Ralf Rothweiler**
Gemeindewald 0175 223 10 67

Rathaus Ellmendingen
(Montag 16.00-17.30 Uhr): 703-40

Gemeindebücherei (Bachstr. 1) **Brigitte Berchtold** 27 91 206
(Mittwoch + Freitag 15.00 - 17.30 Uhr)

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

– Zentrale 0 70 82 / 796 - 0
(rund um die Uhr)
– Chirurgische Klinik 0 70 82 / 796 - 236
– Medizinische Klinik 0 70 82 / 796 - 276
– Institut f. Anästhesiologie 0 70 82 / 796 - 291

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

– Zentrale 0 70 41 / 15 - 1 · Fax 0 70 41 / 15 - 23 86

Geriatrische Rehabilitationsklinik Mühlacker

– Zentrale 0 70 41 / 15 - 50 02 · Fax 0 70 41 / 15 - 50 03

Landratsamt Enzkreis – Netzwerk looping

Wir bieten

– Anlaufstelle bei Ess-Störungen
– Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/
Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon 0 72 31 / 308-9743

SOZIALES

Seniorenzentrum Keltern

Pforzheimer Str. 36, Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/93365-0, Fax 07236/93365-105 E-Mail: seniorenzentrumkeltern@siload.de

Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Geschäftsführung: Petra Allion, Bachstraße 30-32, 75210 Keltern
Tel. 07236/1309-0, Fax 07236/1309-29

Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer, Jakob Lange, Tel. 07236/1309-0

Häusliche Alten- und Krankenpflege im Rahmen der

- Pflegeversicherung:

Grund- und aktivierende Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste, Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson, Entlastungsleistungen (Betreuung, Hauswirtschaft), Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger, Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden

NEU: Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit

- Krankenversicherung:

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Injektionen, Verbände usw.)

- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung

- 24-Stunden-Rufbereitschaft

Nachbarschaftshilfe

Leitung: Ute Dieter, Karin Heinemann, Tel. 07236/1309-15

Sprechzeiten: Nach telefonischer Vereinbarung.

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 – 6.00 Uhr
- Essen auf Rädern (tägl. warmes Essen, auch Sonn- und Feiertags.)
- Neu! Senioren-Einkauf-Service mit unserem Einkaufswägle.

Tagespflege Straubenhardt

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Leitung: Martina Murr-Weiß, Tel. 07248/9174-10

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8.00-16.30 Uhr

Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen (montags bis freitags)

- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen
- Senioren aus Keltern sind herzlich willkommen

Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?

Dann freuen wir uns über Ihren Anruf - Wir sind für Sie da!

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Martina Schellenschmitt, Dipl.Sozialarbeiterin (FH)
Bachstr. 30, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/1309-25,
beratungsstelle@keltern.de

Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen

- bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- wenn Sie sich in einer belastenden Lebenssituation befinden
- im Umgang mit Behörden und in schriftlichen Angelegenheiten
- bei Fragen zur Pflegeversicherung
- bei Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- bei Fragen zu verschiedenen Wohnformen im Alter
- in einem Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- bei Fragen zur Taschengeldbörse

Im Bedarfsfall vermitteln wir die entsprechenden Hilfsangebote oder stellen den Kontakt zu weiteren Fachdiensten her.

Die Beratungen sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Sie erreichen mich

Mittwoch: 8.30 - 10.00 Uhr zur offenen Sprechstunde im Büro

Donnerstag: 8.00 - 9.30 Uhr zur telefonischen Sprechstunde und nach Vereinbarung

Beratungsstelle

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker u. suchtkranker Eltern u. mit Gewalterfahrung
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 - 30870

DemenzZentrum

- Beratung rund um das Thema Demenz
- Beratungstermine nach Vereinbarung
- Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr
- Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags

Ansprechpartnerin: Gabriele Arnold

Bachstraße 32, 75210 Keltern, Tel. 07236/130508, demenzzentrum@enzkreis.de

Seniorenwohnanlage

Träger: Gemeinde Keltern

Bachstraße 23 + 32, Mozartstr. 18, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/6427

Büro: Mozartstr. 18, 75210 Keltern-Dietlingen

Begegnungsstätte Spritzenhaus

Östliche Friedrichstraße 2/1, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/7152

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt. Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim: Tel. 07231-45763-0

pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternsein, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§218), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung, Verhütung, Sexualpädagogik
Parkstraße 19-21, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/607586-0
www.profamilia.de/pforzheim

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

„Frau und Beruf“ Nordschwarzwald

c/o IHK Nordschwarzwald, Dr.-Brandenburg-Str. 6, 75173 Pforzheim, Terminvereinbarung mit Rebekka Sanktjohanser, Tel. 07231/201-153, Fax 07231/20141153

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

Fachberatungsstelle Enzkreis

für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information im Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wohnraum- und Existenzsicherung.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus / Pforzheim.

Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231/566196-61,

Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht · Fachstelle für psychisch kranke Menschen · Tagesklinik
Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)

Offene Sprechstunde für Berufstätige (Do. 16.30 – 18.00 Uhr)

Luisenstr. 54 – 56, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 1394080

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (k. Altersbegrenzung – kostenfrei)
Telefon 07231/92277-60, Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

anke.wohlbold@planb-pf.de, www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Angehörige von Alkoholikern (Al-Anon)

Selbsthilfegruppe. Wir treffen uns jeden Samstag, 19 – 21 Uhr,

Maximilianstr. 28, 75172 Pforzheim (Erlöserkirche).

Tel. 07248-1702 oder 0157-36770321.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Keltern, Herausgeber: Gemeinde Keltern

Bezugspreis: € 11,50 halbjährlich, Erscheinungsweise: 1 x wöchentlich –

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Boehinger;

für den nichtamtlichen u. Anzeigenteil:

BAUR-Typoform GmbH, Dieselstr. 15, 75210 Keltern,

Tel. 07236 / 93 55 0, Fax 93 55 55, gn-keltern@baurdruck.de, www.baurdruck.de

Veranstaltungsvorschau für Keltern

Weinbau-Stammtisch

30. Juli: Im Juli findet wieder ein Weinbau-Stammtisch statt. Am Donnerstag, 30. Juli ab 19:00 Uhr im Gasthaus Löwen in Ellmendingen

AMTLICHE NACHRICHTEN

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates



Am

Dienstag, den 28. Juli 2020 um 19:00 Uhr

findet in der Mehrzweckhalle der Sport- und Mehrzweckhalle Dietlingen eine öffentliche Sitzung des

Gemeinderates

statt. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.
gez. Steffen Bochinger, Bürgermeister

Die Gemeinderatssitzung findet unter folgenden Vorkehrungen zum Infektionsschutz statt:

Aufgrund der Abstandsregelung ist die Anzahl der Sitzplätze auf die Zahl der gestellten Stühle begrenzt. Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren. Bitte während des gesamten Aufenthalts in der Halle einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Öffentliche Tagesordnung:

1. Fragen der Bevölkerung
2. Sanierung der Sport- und Mehrzweckhalle in Keltern OT Dietlingen; weitere Vorgehensweise
3. Festlegung der Entgelte für die Kindertagesstätten
4. Beratung und Beschlussfassung über die Betriebsformen Kindergartenjahr 2020/2021
5. Zustimmung zu Spendenannahmen der Gemeinde Keltern für den Zeitraum vom 01.01.2020 – 30.06.2020
6. Entscheidung über das Einvernehmen zu Bauanträgen
- 6.1 Nutzungsänderung von Turnhalle in Turn- und Mehrzweckhalle, Tannenweg 100, Keltern OT Niebelsbach
- 6.2 Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 6 Wohneinheiten und 9 PKW-Stellplätzen, Murgstraße 19, Keltern OT Ellmendingen; überarbeitete Planung
- 6.3 Dachsanierung und Ausbau best. Anbau, Neubau eines Carports, Wildbader Str. 11, Keltern OT Ellmendingen
- 6.4 Errichtung eines 1-geschossigen Anbaus mit Dachterrasse an das Hauptgebäude und Umwandlung der bestehenden Garage in Wohnraum, Neuenbürger Straße 81, Keltern OT Niebelsbach
- 6.5 Abbruch Dachgeschoss der Scheune, sowie Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Stellplätzen, Pforzheimer Str. 35, Keltern OT Ellmendingen
- 6.6 Antrag auf Sanierung eines Bestandshauses mit Dachausbau, Bachstraße 110, Keltern OT Dietlingen
- 6.7 Antrag auf Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, Fliederstraße 8, Keltern OT Ellmendingen
- 6.8 Anbau an Bestandsgebäude, Neubau Garage, Vergrößerung Carport und Veränderung der Dachform am Bestandsgebäude; Bergstr. 15, Keltern OT Ellmendingen
7. Bekanntgaben und Verschiedenes
8. Fragen der Gemeinderäte

Sperrung der Zufahrt zum Friedhof Weiler / Schleichverkehr wegen Sperrung der Kreisstraße

Ab Donnerstag, 23.07.2020 bis Montag, 27.07.2020 ist der Friedhof in Weiler in Folge von Belagsarbeiten am Fahrbahnteiler beim Pfarrgarten nur noch fußläufig oder per Fahrrad erreichbar. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Die Vollsperrung der K4575 zwischen L562 (Auerbach-Ellmendingen) und Ortseingang Weiler dauert noch an und wird voraussichtlich erst ab 31.07.2020 wieder aufgehoben.

Das Ordnungsamt und der Gemeindevollzugsdienst haben viele Schleichfahrer auf den gesperrten Wirtschaftswegen feststellen können. Auch der Polizeivollzugsdienst führt gelegentliche Kontrollen durch. Nachdem bislang hauptsächlich mündliche Verwarnungen ausgesprochen wurden ist bei weiter stattfindenden Kontrollen vermehrt mit dem Verhängen von Bußgeldern zu rechnen. Bitte fahren Sie nur auf der ausgeschilderten Umleitungsstrecke. Ansonsten behindern Sie die auf Hochtouren laufenden Erntearbeiten der Landwirtschaft und stören bzw. gefährden Radfahrer und Fußgänger.

Kostenlose Energieberatung im Rathaus Dietlingen

Am **Dienstag, den 18. August 2020** steht Ihnen von **16-18 Uhr im Rathaus Dietlingen (Zimmer 5 (EG) Rathaus Dietlingen, Östliche Friedrichstraße 2, 75210 Keltern)** eine kompetente und unabhängige Energieberaterin vom Energie- und Bauberatungszentrum ebz. Pforzheim/Enzkreis für eine **kostenfreie Beratung** zur Verfügung. **Eine Beratung dauert etwa 45 Minuten.** Wenn Sie einen Termin wünschen, dann **melden Sie sich bitte bis zum 13. August 2020** bei Frau Bergmeyer über die Telefonnummer 07236/938350 oder per Mail unter a.bergmeyer@keltern.de an. Für die Beratung ist es hilfreich aber nicht notwendig, die Strom- und Heizkostenabrechnung oder auch Baupläne zum Termin mitzubringen, damit einzelfallbezogen beraten werden kann. Das Angebot ist dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über die Verbraucherzentrale kostenlos.

Bitte beachten Sie die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen aufgrund der Corona-Krise:

Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten der Verbraucher zu dokumentieren, um Ansteckungswege nachvollziehen zu können. Grundsätzlich ist ein Mindestabstand von 1,5 m, möglichst 2 m, zwischen Verbraucher und Berater einzuhalten. Die Anwesenden werden in der Beratung durch einen Plexiglas-Sprecherschutz abgeschirmt. Zur Erfüllung der Baden-Württembergischen Coronaverordnung erfolgt beim Eintritt eine Händedesinfektion durch den Verbraucher. Während des gesamten Aufenthaltes im Rathaus ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Bei einer Covid-19-Erkrankung innerhalb von zwei Wochen nach einer Beratung sind Sie dazu verpflichtet, die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Paulinenstraße 47, 70178 Stuttgart – Tel.: 0711-669110 – binnen drei Tagen zu kontaktieren.

Die Beratung kann sowohl für Mietwohnungen, Neubauten als auch für eine anstehende Sanierung oder bei einer angedachten Anschaffung von Anlagen zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Anspruch genommen werden.

Bei weiterem Beratungsbedarf kann bei dieser Gelegenheit ein Termin für eine vertiefte Energieberatung vor Ort am Bau- oder

Gemeindenachrichtenleser wissen mehr

Wohnobjekt vereinbart werden. Die angebotenen Checks der Verbraucherzentrale reichen von Basis-, Heiz-, Solarwärme-, Gebäude- bis hin zum Detail-Check und dem Eignungscheck Solar. Dabei gibt der geschulte Energieberater eine fundierte Einschätzung je nach Bedarf der energetischen Situation, des Heizsystems, der Gebäudehülle oder der solarthermischen Anlage. Dazu erhalten Sie einen Kurzbericht mit Ergebnissen des Checks und Handlungsempfehlungen.

Zudem bietet das ebz die Energieberatung zu Corona-Zeiten auch telefonisch unter 07231 3971 3600 an. Beratungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag bis 19.00 Uhr.

Nächste Beratungstermine (aufgrund der Corona-Krise unter Vorbehalt):

Di, 15. September, 16-18 Uhr

Di, 20. Oktober, 16-18 Uhr

Di, 17. November, 16-18 Uhr

Di, 15. Dezember, 16-18 Uhr

Terminvereinbarung:

Telefonnummer: 07236/938350

E-Mail: a.bergmeyer@kelttern.de

ebz. Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Am Mühlkanal 16, 75172 Pforzheim
Telefon: +49 (0) 7231 3971 3600, Fax: +49 (0) 7231 39 71 30 19
info@ebz-pforzheim.de, www.ebz-pforzheim.de

Das ebz Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim Enzkreis informiert Bauherren individuell, produkt- und herstellerneutral über alle Themen rund ums energiesparende Bauen und Renovieren. Wer ein Bau- oder Umbauprojekt plant, kann sich bei den erfahrenen Energieberatern wertvolle Tipps holen.

Fundsachen

OT Ellmendingen

Am 20.7.2020 lag im Rathausbriefkasten ein Schlüssel.

SOZIALE NACHRICHTEN

	Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Palliative Beratung, Psychosoziale Begleitung
--	---

Letzte Hilfe

Termine für Kurse 2020

Freitag, 07.08.2020 (17.00- 21.00 Uhr)

Freitag, 06.11.2020 (17.00- 21.00 Uhr)

Kursgebühr: 10,- €

Seit Juni 2019 bietet der Ambulante Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V. Kurse in „Letzter Hilfe“ an die von der Bevölkerung sehr gut angenommen werden.

Der Grundgedanke der „Erfinder“ dieser Kurse war, ein Gegenstück zur „Ersten Hilfe“ zu entwickeln.

Jeder Autofahrer ist verpflichtet einen Erste Hilfe- Kurs zu absolvieren und im Bedarfsfall zu helfen.



Letzte Hilfe Deutschland

Das Lebensende eines jeden Menschen ist in gewisser Weise ein abstrakter Begriff, da es individuell eintritt.

Sicher ist jedoch, dass es irgendwann für jeden kommt.

Im Gegensatz zum Verhalten bei einem Unfall, ist bisher jedoch noch niemand auf die Idee gekommen die Bevölkerung auf diesen unausweichlichen Ernstfall im Leben eines Jeden (Krankheit und Tod) vorzubereiten.

Diese Lücke wurde mit den LETZTE HILFE- Kursen geschlossen, in denen anschaulich und kompakt über Sterben, Vorsorgen, die Linderung von Leiden und über das Abschiednehmen gesprochen wird. Gesprochen im wahren Wortsinn. Die Kurseinheiten sind so aufgebaut, das genügend Raum für die Fragen der Kursteilnehmer ist und wer möchte, Antworten auf seine individuellen Fragen bekommt. Außerdem besteht die Möglichkeit über den Kurs hinaus für weitere Fragen beim Ambulanten Hospizdienst einen Ansprechpartner zu haben.

Das Format dieses Kurses ist eine gelungene Kombination von Basiswissen, Beteiligung der Teilnehmer und praktischem Erleben.

Text: Ute Sickinger

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung:

07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstraße)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonten:

– **VR Bank Enz plus eG**

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

– **Sparkasse Pforzheim Calw**

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Begegnungsstätte „Spritzenhaus“



Begegnungsstätte "Spritzenhaus" bleibt bis auf weiteres geschlossen!

Sie können uns aber gerne jederzeit unter der Tel. 6427 anrufen oder auf den AB sprechen, wir rufen Sie zurück.

Auch alle anderen Seniorenangebote fallen bis auf weiteres aus.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und alles Gute und hoffen, daß wir für Sie unsere Türen bald wieder öffnen dürfen.

Eis

Eis ist eine wahre Wonne, könnt ich essen jeden Tag. Diese feine Gaumenfreude ich in vielen Sorten mag.

Erdbeer, Kirsche und Zitrone, Schokolade, Mango, Nuss - Obendrauf ein Berg mit Sahne ist ein wirklich wahres Muss.

Waldfrucht, Minze, Kiwi, Apfel, Capuccino, Ananas...

Sommerzeit, ich find dich herrlich, bringst uns so viel Schlemmerspaß.

Norbert van Tiggelen

Mit lieben Grüßen und auf ein baldiges Wiedersehen

Michaela Hauber Heidi Peichl

	Freiwillige Feuerwehr Kelttern www.feuerwehr-kelttern.de	
---	---	---

Am kommenden Montag, den 27. Juli 2020 findet für alle Einsatzabteilungen die nächste Übung statt. Beginn ist um 19 Uhr in den jeweiligen Feuerwehrhäusern.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

J. Straub / Kommandant

VERSCHENKBÖRSE

Bitte den ausgefüllten Coupon in einen Rathausbriefkasten der Gemeinde einwerfen.

Angebot 1: 1 AK Sport Fit forever Hometrainer
Tel. 0 72 36 93 23 80

Angebot 2: 1 Ledercouch-Garnitur, beige-farbig, bestehend aus 3-Sitzer, 2-Sitzer und Hocker
Tel.: 0 72 36 93 23 80

Angebot 3: An Selbstabholer: Ursprüngliches Aquarium (leider nicht mehr dicht) - als Terrarium nutzbar!
120 cm breit / 64 cm hoch / 30 - 46 cm tief - gebogene Frontscheibe inkl. passendem Unterschrank (B: 114 cm, H: 73 cm) für technisches Zubehör
Tel. 0 72 36 16 35 ab 14.00 Uhr

Verschenkbörse

Ich habe folgende funktions- und gebrauchsfähige Gegenstände zu verschenken:

Name:

Telefon:

ZEITGESCHEHEN

Besonderheit im Dietlinger Naturschutzgebiet Essigberg: Esel als Landschaftspfleger



Einen Versuch mit drei genügsamen französischen Pyrenäneseln (l.) und einem Zamorano-Esel (r.) als Landschaftspfleger im Dietlinger Essigberg haben Klaus (l.) und Sebastian Nittel (r.) zusammen mit der oberen Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium Karlsruhe unternommen.

Im Wald gibt es bekanntlich viele Tierarten die alle ihre ökologische Aufgabe erfüllen. Im Dietlinger Wald, genauer gesagt im Naturschutzgebiet Essigberg ist nun eine weitere Tierart, zumindest vorübergehend, hinzugekommen. Drei französische Pyrenänesel und ein etwas zotteliger spanischer Zamorano-Esel sorgen hier seit knapp zwei Wochen dafür, dass die Wacholder- und Orchideenstandorte in der Südhang-Waldlage freigehalten werden. Hobbylandwirt Klaus Nittel, der bereits seit 20 Jahren für die Beweidung der Magerrasenflächen mit seiner Hinterwälder-Rinderherde sorgt, erläutert: „Für die Rinder gibt es wegen der immer trockener werdenden Sommer und dem kargen Boden auf Dauer zu wenig Gras. Deshalb sei man mit der oberen Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium Karlsruhe übereingekommen zur Flächenfreihaltung die Beweidung mit den genügsameren Eseln zu versuchen. Bis Ende Oktober soll das Projekt laufen,

dann will man bilanzieren. „Bis jetzt sieht es gut aus“, meint auch Sohn Sebastian Nittel der zusammen mit Vater Klaus zweimal täglich nach den Huftieren schaut. Während die Hinterwälder-Rinder die seither als Landschaftspfleger eingesetzt waren, nun andere Wiesen beweidet, sorgen die vier Eselstuten im abgelegenen Naturschutzgebiet Essigberg dafür, dass das Gras kurzgehalten und die Verbuschung zurückgedrängt wird. Die Tiere hat sich Hobbylandwirt Klaus Nittel aktuell aber nur ausgeliehen, von einer Züchterin aus dem Hochschwarzwald. „Auf dem Eselhof in Utzenfeld hat Michaela Behringer unter anderem auch die Stutenmilch zu Seife verarbeitet“ erklärt Klaus Nittel und ergänzt: „Üblicherweise werden Pyrenänesel in ihrer Heimat auch zur Maultierzucht verwendet. Augenzwinkernd könnte man nun feststellen: „hier schließt sich der Kreis.“ Schon der Großvater von Klaus Nittel, der Dietlinger Emil Nittel war Mitte der 1940er Jahre bis Ende der 1950er Jahren am Ort auch als „Eselbauer“ bekannt. Dabei waren seine fast pferdegroßen Tiere eigentlich Maultiere also Mulis.

Der Beinamen „Eselbauer“ rührte seinerzeit daher, dass der gelernte Goldschmied nach dem Krieg keine Arbeit fand und sich zwei zugstarke Maultiere anschaffte. Damit betrieb er seine kleinbäuerliche Landwirtschaft und verrichtete zudem Arbeiten für die Leute am Ort, pflügte, fuhr Holz ab, versah Transporte und zog mit seinen Maultieren auch den Leichenwagen.



Die Aufnahme die Ende der 1950er Jahre entstand zeigt Emil Nittel der auch den Beinamen „Eselbauer“ trug beim Aufschnüren der beiden Mulis Hans und Liesel (v.l.) zusammen mit Ehefrau Elsa.

Im aktuellen Fall sind die Tiere für Klaus und Sebastian Nittel sowie auch für die Naturschutzbehörde beim Regierungspräsidium allerdings keine „Zugpferde“, sondern „Landschaftspfleger“.

Straßenbauarbeiten in Weiler laufen wie am Fließband



Gut im Zeitplan liegen die Straßensanierungsarbeiten auf der K 4575 bei Weiler. Nicht zuletzt wegen des anhaltend guten Wetters kommen die Arbeiten gut voran. So wird der erste, rund 900 Me-

ter lange Abschnitt, von der Abzweigung an der L 562 in Richtung Auerbach bis zum Ortseingang Weiler bis zum 31. Juli fertiggestellt und für den Verkehr wieder frei gegeben sein. „Die zweite Ausbauphase (600 m) vom Ortsausgang Weiler bis zur Kreisgrenze, wird eine Woche später am 7. August abgeschlossen sein“, erklärt Matthias Fahrer vom Landratsamt Enzkreis. Für die Gesamtmaßnahme wendet der Enzkreis, der für insgesamt 220 Kilometer Kreisstraßen-Netz zuständig ist, rund 260 000 Euro auf. Was den Umfang der Baumaßnahme anbelangt erläutert Bauleiter Ing. Arkan Ibrahim von der ausführenden Firma Strabag aus Freudenstadt: „Im ersten Abschnitt wird die Fahrbahn auf der gesamten Breite erneuert.



Zudem werden die drei Rohrunterquerungen für das Außenbereichs-Oberflächenwasser hin zur Pfingstriede erneuert. Zu Beginn dieser Woche wurden der Straßenbelag abgefräst und abgefahren. Das gesamte Material wurde bereits beprobt, ist unbelastet und kann bei der Deutschen Asphalt GmbH im Werk Mönshausen zur weiteren Verwendung wieder aufgearbeitet werden.

Nur aus logistischen Gründen sei ein Zwischenlager in der Dietlinger „S-Kurve“, wie vor Kurzem für die Straßenbauarbeiten von Niebelsbach nach Schwann, erforderlich. Spätestens mit Beendigung der Bauarbeiten auf der K 4575 werde dieses Zwischenlager aber wieder abgeräumt sein, so Matthias Fahrer und ergänzt „Während im ersten Abschnitt die Fahrbahnerneuerung flächig erfolgt, werden im zweiten Abschnitt, auf einer Länge von 600 Metern zwischen Aussiedlerhof Wößner und Kreisgrenze nur die Schadstellen saniert.“

LANDRATSAMT ENZKREIS

Am 25. Juli: Samstags-Schadstoffsammlung in Ispringen

Am Samstag, 25. Juli, findet in Ispringen auf dem Parkplatz beim FC-Clubhaus in der Turnstraße von 8 bis 12 Uhr eine Schadstoffsammlung statt; darauf weist das Amt für Abfallwirtschaft hin.

Zum eigenen Schutz und zu dem des Annahmepersonals sind besondere Sicherheitsmaßnahmen erforderlich: Neben dem Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen darf immer nur ein Anlieferer den unmittelbaren Annahmehbereich betreten. Nach Abgabe der Schadstoffe muss er den Sammelplatz unverzüglich verlassen. Wer sich krank fühlt, Husten, Schnupfen oder Fieber hat, sollte keinesfalls zur Schadstoffsammlung kommen.

Abgegeben werden können Schadstoffe aus privaten Haushalten wie Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben Lacke oder Leuchtstoffröhren in haushaltsüblichen Mengen. Nicht angenommen werden Altöle (sie können beim Händler zurückgegeben werden) und alte Medikamente (sind über die Restmülltonne zu entsorgen). Da zuletzt bei den Schadstoffsammlungen ein sehr großer Kundenandrang herrschte, bittet das Amt für Abfallwirtschaft darum, in der Krisenzeit nur unbedingt notwendige Anlieferer beim Schadstoffmobil vorzunehmen.

Aktuelle Informationen stehen auf der Entsorgungsplattform des Enzkreises unter <https://www.entsorgung-regional.de>.

Streubstbäume hängen voller Früchte: Aufruf zur Nutzung der Streuobstwiesenbörse

Nachdem es letztes Jahr eher wenig Früchte gab, hängen die Bäume auf den Streuobstwiesen im Enzkreis in diesem Jahr brechend voll. „Leider werden viele dieser Bäume nicht mehr abgeerntet, denn ältere Wiesenbesitzer sind dazu oft nicht mehr in der Lage“, sagt Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt: „Die Äpfel und Birnen verderben am Baum oder auf dem Boden – und gleichzeitig suchen vor allem junge Familien Obst zur Herstellung von Fruchtsaft, zum Einlagern oder einfach zum Essen.“



Die Früchte der prächtigen Ertragsbäume sollten nicht verfaulen, sondern geerntet und genutzt werden.

Damit Anbieter und Nachfrager aus dem Enzkreis zusammenfinden, gibt es die Internetplattform www.enzkreis.streuobstwiesenboerse.de. Wer Äpfel, Birnen oder andere Obstarten zur Ernte sucht oder anbieten möchte, kann dies einfach und kostenlos einstellen. Der Kontakt wird dann per Telefon oder E-Mail aufgenommen und die Nutzungsbedingungen vereinbart. Die Internetseite bietet zudem die Möglichkeit, Obstgrundstücke zur Pacht oder zum Kauf zu suchen oder anzubieten.

Für Obstwiesenbesitzer ohne Internetzugang gibt es bei den Gemeindever-

waltungen Anzeigenvordrucke in Postkartenform, die ausgefüllt und an das Landratsamt geschickt werden können. „Wir stellen die Anzeige dann kostenfrei auf der Plattform ein“, verspricht Reisch. Aktuell werde die Streuobst-Börse bereits rege genutzt. „Allerdings ist die Nachfrage nach Obst und Obstgrundstücken auch in diesem Jahr deutlich größer als das Angebot“, hat der Fachmann beobachtet – und appelliert an Baumbesitzer, die Obst oder Obstgrundstücke abgeben möchten, die Obstbörse zu nutzen: „So können Früchte und Obstwiesen weiterhin sinnvoll genutzt werden.“

Neue Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“: Fördermittel für den Wald bei Schäden durch Dürre, Stürme und Borkenkäfer

Die Wälder in Baden-Württemberg befinden sich in einer Ausnahmesituation: Der Klimawandel hat ihnen mit Dürre, Hitze und Schädlingen stark zugesetzt. „Oberstes Ziel muss es sein, den Wald mit all seinen Leistungen für Mensch und Umwelt zu erhalten“, sagt Andreas Roth, Leiter des Enzkreis-Forstamts. Deshalb sei es erfreulich, dass die neu aufgestellte Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“ eine passgenaue und schnelle Unterstützung für alle Waldbesitzer bietet, nicht nur im Gemeinde-, sondern auch im Privatwald.

Ein wesentlicher Bestandteil der neuen Fördermaßnahmen wird die Unterstützung der Waldbesitzer bei der Aufarbeitung von Schadholz sein. Der Fördersatz des letzten Jahres wurde auf sechs Euro je Festmeter (ohne Rinde) erhöht. Für das Entrinden von Schadholz sind pro Festmeter sieben Euro vorgesehen. Gefördert werden auch das Hacken von brut-tauglichem Nadelholz, um ein Einnisten des Borkenkäfers zu verhindern, sowie weitere Maßnahmen zur Aufarbeitung.

Zentraler Bestandteil der Vorschrift sind Pauschalbeträge und Vereinfachungen bei der Förderung einer anstehenden Wiederbewaldung. Zudem wurde ein komplett neues Maßnahmenpaket zur Förderung des Waldnaturschutzes geschaffen. Detaillierte Informationen hat die Landesforstverwaltung im Förderwegweiser des Landes unter www.foerderwegweiser.landwirtschaft-bw.de in

der Rubrik Forstwirtschaftliche Fördermaßnahmen bereitgestellt. Selbstverständlich beraten auch die Försterinnen und Förster gerne für eine bestmögliche Unterstützung.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER

Abwasserverband Mittleres Pfinztal und Bocksbachtal



EINLADUNG

am Dienstag, den 28. Juli 2020, um 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Kulturhalle Remchingen, San-Biagio-Platani-Platz, die nächste Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittleres Pfinztal und Bocksbachtal mit folgender

Tagessordnung

statt:

Öffentliche Sitzung

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht anstehende Maßnahmen
3. Feststellung des Wirtschaftsabschlusses 2018
4. Feststellung des Wirtschaftsabschlusses 2019
5. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2020
6. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2021
7. Vergabe Zurüstung Dosieranlage für Kohlenstoffträgersubstrat – Teil 1
8. Vergabe Zurüstung Dosieranlage für Kohlenstoffträgersubstrat – Teil 2
9. Vergabe Erneuerung Zufahrtstor
10. Neubau einer Lager- und Werkhalle
11. Verschiedenes

Hierzu ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen.

gez. Luca Wilhelm Prayon, Verbandsvorsitzender

Besondere Regelungen für die Verbandsversammlung

Aufgrund der einzuhaltenden Hygiene- und Abstandsregelungen haben wir folgende Vorkehrungen getroffen:

Die Sitzung findet nicht im Ratssaal, sondern in der Kulturhalle, großer Saal statt.

Damit die notwendigen Abstände eingehalten werden können, sind die Zuhörerplätze begrenzt.

Die Dauer der Sitzung soll auf das unbedingt notwendige Maß verkürzt werden.

Auf Anordnung des Gesundheitsamtes müssen alle Teilnehmer der Sitzung, so auch die Zuhörer, einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Die Zuhörer/Innen dürfen nur an der Sitzung teilnehmen, wenn sie die Daten vollständig und zutreffend zur Verfügung stellen. Diese Daten werden vier Wochen nach Erhebung gelöscht.

Außerdem bitten wir, insbesondere beim Betreten und Verlassen des Salles auf einen ausreichenden Abstand (mind. 1,5 m) zueinander zu achten.

Wir danken für Ihr Verständnis und danken für Ihre Rücksichtnahme.

schläge in Kauf nehmen. Diese Abschläge kann man jedoch ab dem 50. Lebensjahr durch zusätzliche Beiträge zur Rentenversicherung ganz oder teilweise ausgleichen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Interessant sind Sondereinzahlungen zum Beispiel für diejenigen, die für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Unternehmen eine Abfindung erhalten. Die Sondereinzahlung zur Rentenversicherung ist steuerlich absetzbar. Nähere Auskünfte zum Steuerrecht erteilen aber Steuerberater und die Lohnsteuerhilfevereine.

Bedingung für diese Sonderzahlung an Beiträgen ist eine Erklärung gegenüber der Rentenversicherung, dass man voraussichtlich eine vorgezogene Altersrente mit Abschlägen in Anspruch nehmen möchte und dass die bestimmten Voraussetzungen für diesen Anspruch auch erfüllt werden können. Die DRV berechnet dann auf Wunsch die Höhe der Sonderzahlung nach einer gesetzlich festgelegten Formel. Zusätzlich eingezahlte Beiträge wirken sich rentensteigernd aus, auch wenn die Rente nicht wie beabsichtigt vorzeitig in Anspruch genommen wird. Sie können jedoch nicht rückerstattet werden.

Pandemiebedingt sind derzeit persönliche Beratungen in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg nur nach einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Die entsprechenden Telefonnummern findet man auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Als moderne und bequeme Alternative zur persönlichen Beratung in den Dienststellen bietet die DRV Videoberatungen an. Diese können ebenfalls unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de online gebucht werden. Zusätzlich finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg weitere Informationen unter anderem zur Sonderzahlung, Flexi-Rente und Altersteilzeit.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg:

Mit Abfindung ohne Abschläge früher in Rente

Seit 2012 müssen Arbeitnehmer abhängig vom Geburtsjahrgang länger arbeiten, bevor sie in die Regelaltersrente gehen können. Die Altersgrenze rückt schrittweise von 65 auf 67 Jahre. Wer dennoch vorzeitig in die Altersrente gehen will, muss meist Ab-